

**NIEDERSCHRIFT über die 19. Sitzung des Zentralausschusses der
Gemeindevertretung Tangstedt am Dienstag, den 27.04.2010, im Rathaus Tangstedt**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.25 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
7 Gemeindevertreter/-innen

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

GV Birgit Kattein, Vorsitzende
GV Birgit Ermlich-Heinen
GV Immo Fork
GV Holger Criwitz, stellv. Ausschussmitglied
GV Marina Suck
BM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Ingrid Sichau, stellv. Ausschussmitglied

b) nicht stimmberechtigt:

GV Günter Borchering
GV Renate Eggink
GV Petra John
GV Herbert Kattein
GV Jörg-H. Lorenz

Gäste: Meike Stellmacher, Leiterin des Jugendzentrums - zu TOP 5
Corinna Dörling, stellv. Beiratsvorsitzende der Kita Tangstedt - zu TOP 6
Anna Steinhauer, Beiratsvorsitzende der Kita Wilstedt - zu TOP 6
Anke-D. Kossow, stellv. Leiterin der Kita Tangstedt - zu TOP 6
Yvonne Herzog, kommiss. Leiterin des Kila Rade - zu TOP 6

Protokollführerin: AR Claudia Friederich

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 15. April 2010 auf Dienstag, den 27. April 2010, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.
Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben werden und der Zentralausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden / des Bürgermeisters / des Amtes
2. Entscheidung über evtl. Einwände zur Niederschrift der 18. Sitzung und Billigung dieser Niederschrift vom 16.03.2010
3. Bericht und Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil 1 -
5. Bericht der Leiterin des Jugendzentrums
6. Pädagogische Einrichtungen
 - a. Sachstandsbericht (2. Prognose) für das Kita-Jahr 2010/2011
 - b. Beratung über weitere Maßnahmen für die Platzvergabe und ggf. Beschlussfassung
7. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tangstedt
8. Bericht der Arbeitsgruppe „Gesamtkonzept Rad- und Wegenetz“ und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen
9. Einwohnerfragestunde - Teil 2 -

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird genehmigt.

Beschluss: 7 Stimmen dafür - keine Gegenstimmen - keine Enthaltung

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden/ des Bürgermeisters/ des Amtes

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet, dass die Stellungnahme des Beirates Tangstedt zur Umsetzung der Neuen Betreuten Grundschule (NBGS) sowie zu Öffnungszeiten von Gruppen in der Kita Tangstedt vorliegt. Sie informiert, dass sich der Zentralausschuss in seiner Sitzung am 11.05.2010 sowie der Finanzausschuss in seiner Sitzung am 18.05.2010 u.a. mit den neuen Satzungsentwürfen für die NBGS und die Kitas befassen werden, und bittet die Beiräte der Kindertagesstätten rechtzeitig vor der Sitzung der Gemeindevertretung am 26.05.2010 eine Stellungnahme vorzulegen, damit die Fraktionen darüber beraten können.

Bürgermeister Dr. Taube nimmt Bezug auf eine Anfrage in einer vorherigen Sitzung und informiert über die Ausgestaltung von größeren Ausflügen in der Kita Tangstedt.

Darüber hinaus erläutert er die Abdeckung des Stellenschlüssels bei personellen Ausfallzeiten am Beispiel der Kita Tangstedt.

Bürgermeister Dr. Taube informiert, dass der Krippenanbau und der Schulhausbau zügig voranschreiten. Mit der Fertigstellung des Krippenhauses sei im August und mit der des Schulhauses im September/Oktober zu rechnen.

Bei der Speckelbrücke sei lt. Bürgermeister Dr. Taube eine Schraube ausgetauscht worden.

Bürgermeister Dr. Taube berichtet weiter, dass an einer Bushaltestelle an der B 432 nunmehr eine Solarlampe installiert worden sei.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein bedankt sich für die vorliegende schriftliche Mitteilung des Amtes zum Bereich „Kita“.

Zu TOP 2 Entscheidung über Einwände zur Niederschrift der 18. Sitzung und Billigung dieser Niederschrift vom 16.03.2010

Mit einer Änderung in der Überschrift „18.(statt 16.) Sitzung“ wird der Niederschrift über die 18.Sitzung des Zentralausschusses vom 16.03.2010 zugestimmt.

Beschluss: 5 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Zu TOP 3 Bericht und Fragen der Mandatsträger

GV Borchering verliest eine Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema „Förderprogramme für den Schulhaus - Neubau“ (**Anlage 1**).

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde - Teil 1 -

- Frau Steinhauer: Frage nach Ausfallzeiten in der Kita Wilstedt – Bgm. Dr. Taube antwortet.
- Frau Bork: Anregung eines Frühdienstes im Kila Rade

Zu TOP 5 Bericht der Leiterin des Jugendzentrums

Frau Stellmacher skizziert kurz den schriftlich vorgelegten Jahresbericht 2009/10.

Nach kurzem Meinungsaustausch innerhalb des Ausschusses bedankt sich die Vorsitzende bei Frau Stellmacher für die erfolgreich geleistete Arbeit.

Zu TOP 6 Pädagogische Einrichtungen

a. Sachstandsbericht (2. Prognose) für das Kita-Jahr 2010/2011

b. Beratung über weitere Maßnahmen für die Platzvergabe und ggf. Beschlussfassung

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein begrüßt die eingeladenen Gäste zu diesem TOP und informiert, dass die Leiterin der Kita Wilstedt sich für die heutige Sitzung entschuldigt hat.

Frau Friederich beantwortet Nachfragen der beiden anwesenden Beiratsvorsitzenden zur Sitzungsvorlage.

Nach kurzer Diskussion zu den einzelnen Beschlussvorschlägen empfiehlt der Zentralausschuss der Gemeindevertretung, folgende Beschlüsse zu fassen:

Kita Tangstedt

1. Die bestehende 14/15-Uhr-Elementargruppe in der Kita Tangstedt ist weiterhin bis 15 Uhr anzubieten.
Beschluss: 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen
2. Die neue Elementargruppe in der Kita Tangstedt (Trennung der altersgemischten Gruppe) ist mit einer Gruppenöffnungszeit von 08.00-15.00 Uhr anzubieten.
Beschluss: 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen
3. Eine Krippengruppe mit einer Gruppenöffnungszeit von 08.00-15.00 Uhr (Trennung altersgemischte Gruppe) und eine weitere Krippengruppe mit einer Gruppenöffnungszeit von 08.00-15.00 Uhr sind in der Kita Tangstedt anzubieten.
Beschluss: 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Kita Wilstedt

4. Die Verwaltung wird ermächtigt, in Abstimmung mit dem Bürgermeister bei Bedarf die Öffnungszeit der 12-Uhr-Elementargruppe in der Kita Wilstedt als Kombigruppe bis 13 Uhr zu verlängern.
Beschluss: 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen
5. Die Gruppenöffnungszeit für die 07.30-Uhr-Krippengruppe in der Kita Wilstedt ist auf 06.30 -17.00 Uhr zu verlängern.
Beschluss: 4 Stimmen dafür – 1 Gegenstimme – 2 Enthaltungen

Kita Rade

6. Im Kinderladen Rade ist ein Frühdienst in der Zeit von 07.30-08.00 Uhr mit bis zu fünf Kindern einzurichten.
Beschluss: 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Allgemein

7. Die Verwaltung wird ermächtigt, in Abstimmung mit dem Bürgermeister Kombigruppen im Rahmen der „genehmigten“ Öffnungszeiten einzurichten, um den Bedarf zu decken.
Beschluss: 5 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Auf Nachfrage von Frau Friederich besteht Einvernehmen im Zentralausschuss, dass die Platzvergabe bei den Beschlussempfehlungen zu den Ziffern 1-3 schon vor der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung erfolgen könne, da die erforderlichen Personalstunden für diese Öffnungszeiten schon im Stellenplan 2010 eingestellt worden sind.

Zu TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über Anregungen zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tangstedt

Anregung aus der Sitzung des Ältestenrates am 27.01.2010 zu § 3

Nach dieser Anregung sind die Kompetenzen des Bürgermeisters bei Personalentscheidungen eindeutiger zu formulieren.

GV Sichau bittet den Beschlussvorschlag hinter Leitungsfunktionen um die Worte „einschließlich Stellvertreter“ zu ergänzen, was im Ausschuss Zustimmung findet.

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den § 3 der Hauptsatzung (mit der o. g. Ergänzung) wie folgt zu ändern:

§ 3 Aufgaben der ehrenamtlichen Bürgermeisterin oder des ehrenamtlichen Bürgermeisters

(2) Sie oder er entscheidet ferner über

18. Personalentscheidungen (insbesondere Einstellung, Höhergruppierung, Übertragung anderer Aufgaben, Entlassung sowie tarifrechtliche Entscheidungen) von Beschäftigten im Rahmen des Stellenplans mit Ausnahme von Leitungsfunktionen einschließlich Stellvertreter.

Beschluss: 5 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Beschluss des Finanzausschusses vom 09.02.2010 zu §13

Entsprechend dem Beschluss sollen die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Tangstedt zukünftig über das Internet und als Aushang in den Bekanntmachungskästen erfolgen.

Nach eingehender Diskussion lässt die Vorsitzende GV Birgit Kattein zunächst darüber abstimmen, ob die Veröffentlichung auf der Internetseite „www.amt-itzstedt.de“ erfolgen soll.

Beschluss: 5 Stimmen dafür – 2 Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Sodann empfiehlt der Zentralausschuss der Gemeindevertretung, den § 13 der Hauptsatzung wie folgt zu ändern:

§ 13 Veröffentlichungen

(1) Satzungen der Gemeinde Tangstedt werden durch das Amt Itzstedt im Internet unter der Adresse www.amt-itzstedt.de bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung ist mit Ablauf des Tages als bewirkt, an dem sie im Internet verfügbar ist und der Hinweis auf sie in den Bekanntmachungskästen erfolgt ist.

Die örtlichen Bekanntmachungen und Verkündungen ohne Rechtsetzungsvorhaben sind im Internet eine Woche vorzuhalten.

(2) Auf die Bekanntmachungen mit Rechtsetzungsvorhaben im Internet wird mit der Internetadresse www.amt-itzstedt.de in folgenden Bekanntmachungskästen der Gemeinde Tangstedt hingewiesen:

Ortsteil Wilstedt-Siedlung: Ecke Heidestraße/Fasanenstieg

Ortsteil Wilstedt: Am Dorfplatz

Ortsteil Tangstedt: Am Rathaus

Ortsteil Rade: Am Dorfplatz

Ortsteil Wiemerskamp: Ecke Wiemerskamper Weg/Wulksfelder Weg

Ortsteil Ehlersberg: Rader Weg/Einmündung Arthur-Soltau-Weg

Die Dauer des Aushangs beträgt eine Woche (Aushangsfrist). Hierbei werden der Tag des Anschlags und der Tag der Abnahme nicht mitgerechnet.

(3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(4) Andere gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen erfolgen ebenfalls in der Form des Abs. 1, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

Beschluss: 5 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Antrag der CDU-Fraktion vom 25.02.2010

Umbenennung von „Zentralausschuss“ in „Hauptausschuss“

GV Borchering erläutert eingehend die Intention des Antrages. Es wird ausführlich über die Thematik, insbesondere über die Einräumung von Kompetenzen, gesprochen.

Frau Friederich weist darauf hin, dass dem „Hauptausschuss“ einer ehrenamtlich verwalteten Gemeinde grundsätzlich die Befugnisse analog § 45 b GO mit einer Ausnahme eingeräumt werden könnten. Unzulässig wäre es nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht, dem „Hauptausschuss“ die Befugnis zu übertragen, die anderen Ausschüssen übertragenen Entscheidungen an sich zu ziehen, wenn der Ausschuss noch nicht entschieden hat. (red. Hinweis: § 45 b Abs. 3 GO)

Nach eingehender Diskussion besteht Einvernehmen im Ausschuss, in den Fraktionen die Thematik „Erweiterung der Kompetenzen des Zentralausschusses analog zu § 45 b GO“ bis zum 11. Mai 2010 zu beraten.

Einschränkung der Delegationsmöglichkeit der Gemeindevertretung bei Leitungsfunktionen

Es besteht mehrheitlich die Auffassung, dass die Hauptsatzung an dieser Stelle nicht geändert werden soll.

Die Sitzung wird für eine Pause von 21.00 Uhr- 21.10 Uhr unterbrochen.

Zu TOP 8 Bericht der Arbeitsgruppe „Gesamtkonzept Rad- und Wegenetz“ und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Der Bericht von Bürgermeister Dr. Taube wird der Niederschrift als **Anlage 2** beifügt. Des Weiteren wird die von der Vorsitzenden GV Birgit Kattein gefertigte Zusammenfassung der bisherigen Beratungen der Niederschrift als **Anlage 3** beifügt. GV Eggink berichtet kurz über den Bereich „Wanderwege“. Sie erklärt sich bereit, eine Karte als Anlage für die Niederschrift zur Verfügung zu stellen (**Anlage 4**).

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein legt einen Beschlussvorschlag als Diskussionsgrundlage vor (**Anlage 5**). Es wird eingehend darüber diskutiert.

GV Criwitz stellt den nachfolgenden Geschäftsordnungsantrag:
Sofern das Wort „Reiter“ nicht gestrichen wird, bittet er um Verweis zurück in die Fraktionen.

Die Vorsitzende Birgit Kattein lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss: 2 Stimmen dafür – 3 Gegenstimmen – 2 Enthaltungen (abgelehnt)

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die bisherigen Aktivitäten zur Entwicklung eines integrierten Wegekonzepts für Radfahrer, Wanderer und Reiter mit überregionaler Anbindung werden von der Gemeinde Tangstedt begrüßt.

Vor dem Hintergrund der momentanen Finanzsituation ist es sinnvoll, zunächst eine Bestandsaufnahme vorzunehmen und eine Vernetzung der vorhandenen Wege auf dem Gebiet der Gemeinde Tangstedt mit einer Anbindung an die Nachbargemeinden zu planen.

Der Bündelung der touristischen Aktivitäten sowie einer einheitlichen Beschilderung in der Region kommt bei einer Umsetzung des Konzepts eine besondere Bedeutung zu.

Über eine Realisierung von Teilen des Konzepts muss anschließend fallweise entschieden werden.

Beschluss: 5 dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Zu TOP 9 Einwohnerfragestunde - Teil 1 -

- Frau Döring: verfallene Fördermittel für Pilotprojekte in den Kitas
- Frau Döring: Aktionsbündnis beitragsfreies Kita-Jahr
- Frau Steinhauer: Möglichkeiten der Einnahmegewinnung für die Kitas
- Frau Fischer: Sommerschließungszeit in den Kitas

Die Fragen werden vom Bürgermeister und den anwesenden (stellv.) Ausschussvorsitzenden beantwortet.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein schließt um 22.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

II. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 10 Personalangelegenheiten

- wird hier nicht dargestellt -

Birgit Kattein
Vorsitzende

Claudia Friederich
Protokollführerin